

## **Ausstellungsbesuch**

**07.12.2025, 14:30h**

Arnold-Bode-Schule, Schillerstraße 16 in Kassel.

### **#STOLEN MEMORY –**

**Eine Führung durch die Ausstellung mit dem Kunstpädagogen  
Thomas Hofer**

#StolenMemory – diese internationale Kampagne der „Arolsen Archives“ bringt Familien persönliche Gegenstände von KZ-Häftlingen nach über 80 Jahren zurück. Schmuck, Erinnerungsfotos, Briefe – in den Konzentrationslagern nahmen die Nazis den Häftlingen jeden persönlichen Besitz ab. Einige der gestohlenen Erinnerungsstücke werden bis heute in Arolsen aufbewahrt. Mit der Kampagne #StolenMemory, die seit 2016 läuft, suchen die Arolsen Archives weltweit nach Familien der NS-Verfolgten, um ihnen die persönlichen Gegenstände ihrer Angehörigen zurückzugeben.

Anhand von Fotos persönlicher Gegenstände erzählt #StolenMemory die Geschichten von fünf ehemaligen Häftlingen, deren Verwandte noch gesucht werden. Auf fünf weiteren Plakaten werden die Geschichten erfolgreicher Rückgaben an Familien vorgestellt. Die Angehörigen kommen in Videoportraits zu Wort, die über QR-Codes abgerufen werden können. Der biografische Einstieg über die Schicksale der Opfer ermöglicht einen emotionalen Zugang zum Thema und eignet sich damit besonders für Jugendliche.

Der Eintritt ist frei, die Anzahl der Teilnehmenden ist nicht begrenzt. Die Anfahrt erfolgt mit öffentlichen Verkehrsmitteln oder privaten PKW.

Rückfragen bitte an Ernst Klein ([ErnstWKlein@web.de](mailto:ErnstWKlein@web.de))

Weitere Informationen finden Sie hier: <https://arolsen-archives.org/mitmachen/stolenmemory/>



